

GESCHÄFTS- BERICHT 2021 / 22

INHALT

Editorial	02
Unternehmen	
01 Unternehmensgeschichte & -kultur	06
02 Produkte & Serviceleistungen	12
03 Prozesse, Technologien & Innovationen	18
04 Nachhaltigkeit	22
05 Netzwerk	26
Geschäftsbericht	
Geschäftsjahr 2021/22	30

**MIT DEM ANSPRUCH
„BUILDING EXCELLENCE“
REALISIERT GOLDBECK
ZUKUNFTSWEISENDE
IMMOBILIEN IN
EUROPA – VOM DESIGN
ÜBER DEN BAU BIS ZU
SERVICELEISTUNGEN
WÄHREND DES BETRIEBS.**

**GOLDBECK
Deutschland**

GOLDBECK Nord	GOLDBECK Ost	GOLDBECK Nordost	GOLDBECK Süd	GOLDBECK Südwest	GOLDBECK West
Bielefeld	Bautzen	Berlin	Bodensee	Frankfurt	Bochum
Braunschweig	Coburg	Leipzig	München	Kaiserslautern	Dortmund
Bremen	Dresden	Ludwigsfelde	Rosenheim	Karlsruhe	Duisburg
Gießen	Erfurt	Magdeburg	Stuttgart	Koblenz	Düsseldorf
Hamburg	Nürnberg	Rostock	Ulm	Mannheim	Köln
Hannover	Plauen			Würzburg	
Kassel	Regensburg				
Kiel	Suhl				
Münster					
Oldenburg					
Süderelbe					

**GOLDBECK
Europe**

GOLDBECK Nordwesteuropa	GOLDBECK Südwesteuropa GSE
Arnheim / NL	Aix-en-Provence / FR
Birmingham / GB	Avignon / FR
Manchester / GB	Barcelona / ES
	Beauvais / FR
	Bochum / DE
	Bordeaux / FR
	Bukarest / RO
	Clermont-Ferrand / FR
	Lille / FR
	Lissabon / PT
	Lyon / FR
	Madrid / ES
	Mailand / IT
	Montpellier / FR
	Nantes / FR
	Orléans / FR
	Paris / FR
	Rennes / FR
	Rouen / FR
	Saarbücken / DE
	Shanghai / CN
	Strasbourg / FR
	Toulouse / FR

**GOLDBECK
Zentraleuropa**

GOLDBECK Zentraleuropa
Bratislava / SK
Budapest / HU
Győr / HU
Košice / SK
Krakau / PL
Lodz / PL
Maribor / SL
Posen / PL
Prag / CZ
Wrocław / PL

**GOLDBECK
Mitteleuropa
GOLDBECK
RHOMBERG**

GOLDBECK Mitteleuropa GOLDBECK RHOMBERG
Bregenz / A
Graz / A
Linz / A
Ruggell / FL
Salzburg / A
St. Gallen / CH
Tirol / A
Wien / A

**GOLDBECK
Nordeuropa
DS Gruppen**

GOLDBECK Nordeuropa DS Gruppen
Albertslund / DK
Hobro / DK
Kristiansund / NO
Ljubljana / SL
Sittensen / DE
Wrocław / PL

**GOLDBECK
Produktion**

GOLDBECK Produktion
Werk Bokelstraße Bielefeld / DE
Werk Eisenstraße Bielefeld / DE
Werk Hamm / DE
Werk Kutná Hora / CZ
Werk Lodz / PL
Werk Rakowice Male / PL
Werk Toruń / PL
Werk Tovačov / CZ
Werk Treuen / DE
Werk Ulm / DE
Produktion DS Gruppen
Werk Elcobyg, Hobro / DK
Werk Stålkonstruktion, Hobro / DK
Werk Stålprofil, Hobro / DK

**GOLDBECK
Services**

GOLDBECK Services
GOLDBECK Facility Services
GOLDBECK Property Services
GOLDBECK Parking Services
GOLDBECK Refurbishment Services
GOLDBECK Sustainability Consulting
GOLDBECK Public Partner

**GOLDBECK
Tech & Inno-
vation Hub**

Stanford / US



Oliver Schele
Digitalisierung und Prozesse

Jan-Hendrik Goldbeck
Geschäftsführender
Gesellschafter

Jörg-Uwe Goldbeck
Geschäftsführender
Gesellschafter

Hans-Jörg Frieauff
Markt und Produkte

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

hinter uns liegt das 53. Geschäftsjahr unserer Unternehmensgeschichte. Jedes einzelne verbinden wir mit einzigartigen Kundenprojekten, wichtigen Meilensteinen und neuen Herausforderungen. Noch heute erzählt unser Vater Ortwin Goldbeck von den 1970er-Geschäftsjahren, in denen ihn die Stahlkrise zum Überdenken seines Geschäftsmodells bewegte. Es war der Grundstein für unsere systematisierte Bauweise, die bis heute maßgeblich für unser unternehmerisches Handeln ist. Das Geschäftsjahr 1997/98 war geprägt vom Markteintritt in die Immobilienservices und der Vision, uns als Lebenszykluspartner für gewerbliche und kommunale Immobilien zu positionieren. Als zweite Generation blicken wir oft auf die 2000er-Geschäftsjahre zurück. Wir übernahmen den Staffelstab, realisierten markante Projekte und investierten entgegen der globalen Finanzkrise in den Ausbau unserer Produktion.

Trotz all dieser Erfahrungen suchen die Herausforderungen der letzten Jahre ihresgleichen. Kaum scheinen sich Gesellschaft und Wirtschaft von der Pandemie zu erholen, bringt der Krieg in der Ukraine Europa ins Wanken. Materialengpässe fordern der gesamten Wirtschaft täglich Improvisationsgeschick ab. Und zeitgleich erlaubt der Klimawandel keinen Aufschub.

In diesem Zusammenhang erscheint unsere eigene Situation beinahe surreal: Wir haben auch in diesem Geschäftsjahr unsere Gesamtleistung gesteigert. Wir durften im laufenden Jahr den 10.000. Mitarbeitenden bei uns begrüßen und das 25-jährige Jubiläum von GOLDBECK International feiern. Und wir sehen

für unser Unternehmen nach wie vor viele Chancen in neuen Märkten, jungen Technologien und eigenen Innovationen. Dafür sind wir sehr dankbar – wie auch unseren Mitarbeitenden für ihren persönlichen Beitrag, unseren Kunden für ihr andauerndes Vertrauen und unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Eine Selbstverständlichkeit ist diese perspektivreiche Position nicht. Deshalb arbeiten wir jeden Tag daran, unser Unternehmen zu verbessern. Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir unsere Produkte weiterentwickelt und das GOLDBECK Sustainability Consulting auf den Weg gebracht, um Bestandhalter bei der Transformation ihrer Portfolios zu unterstützen. Zeitgleich haben wir unsere Marktposition in Europa gestärkt und mit dem Kauf des dänischen Unternehmens DS Gruppen den Eintritt in die skandinavischen Märkte vorbereitet. Und wir haben die gesamte Unternehmensstrategie einem neuen Ziel untergeordnet: Wir möchten „best in class“ für nachhaltige Immobilien werden und unseren Ressourceneinsatz ebenso wie unseren Emissionsausstoß auch auf Unternehmensebene deutlich reduzieren. Im parallel zu diesem Geschäftsbericht erscheinenden ersten GOLDBECK-Nachhaltigkeitsbericht liefern wir Belege für das, was wir bereits erreicht haben, und setzen uns ambitionierte Ziele für die Zukunft.

Mit dieser Lust zu gestalten und viel Zuversicht starten wir in ein neues Geschäftsjahr – und lassen das vergangene in diesem Bericht Revue passieren. Beim Lesen wünschen wir Ihnen viel Freude!

Herzlichst

Jörg-Uwe Goldbeck

Jan-Hendrik Goldbeck

UNTERNEHMEN

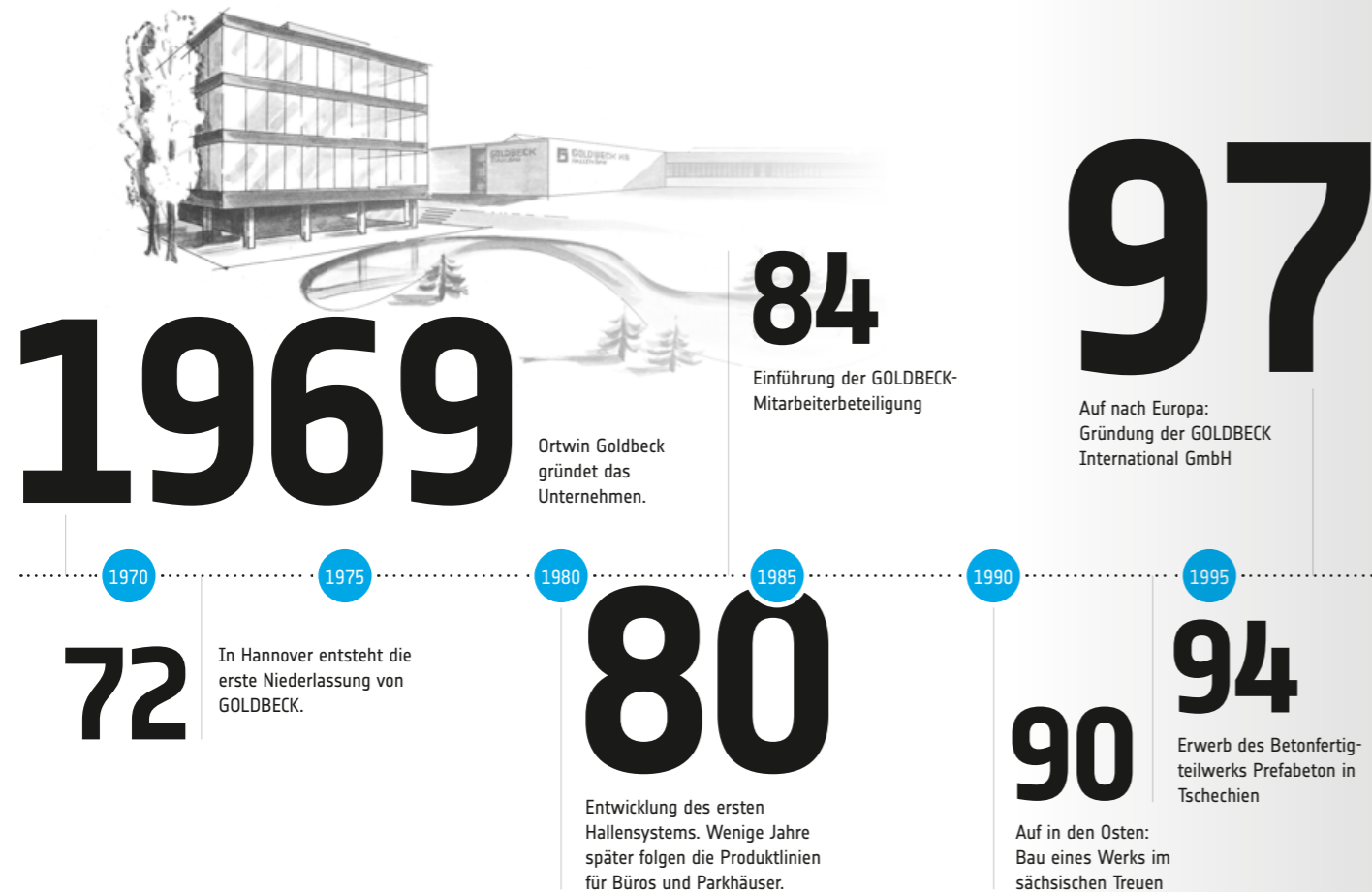


UNTERNEHMENS- GESCHICHTE & -KULTUR

UNSER FUNDAMENT:
MENSCHLICHKEIT,
VERANTWORTUNG
UND LEISTUNGS-
BEREITSCHAFT.

01

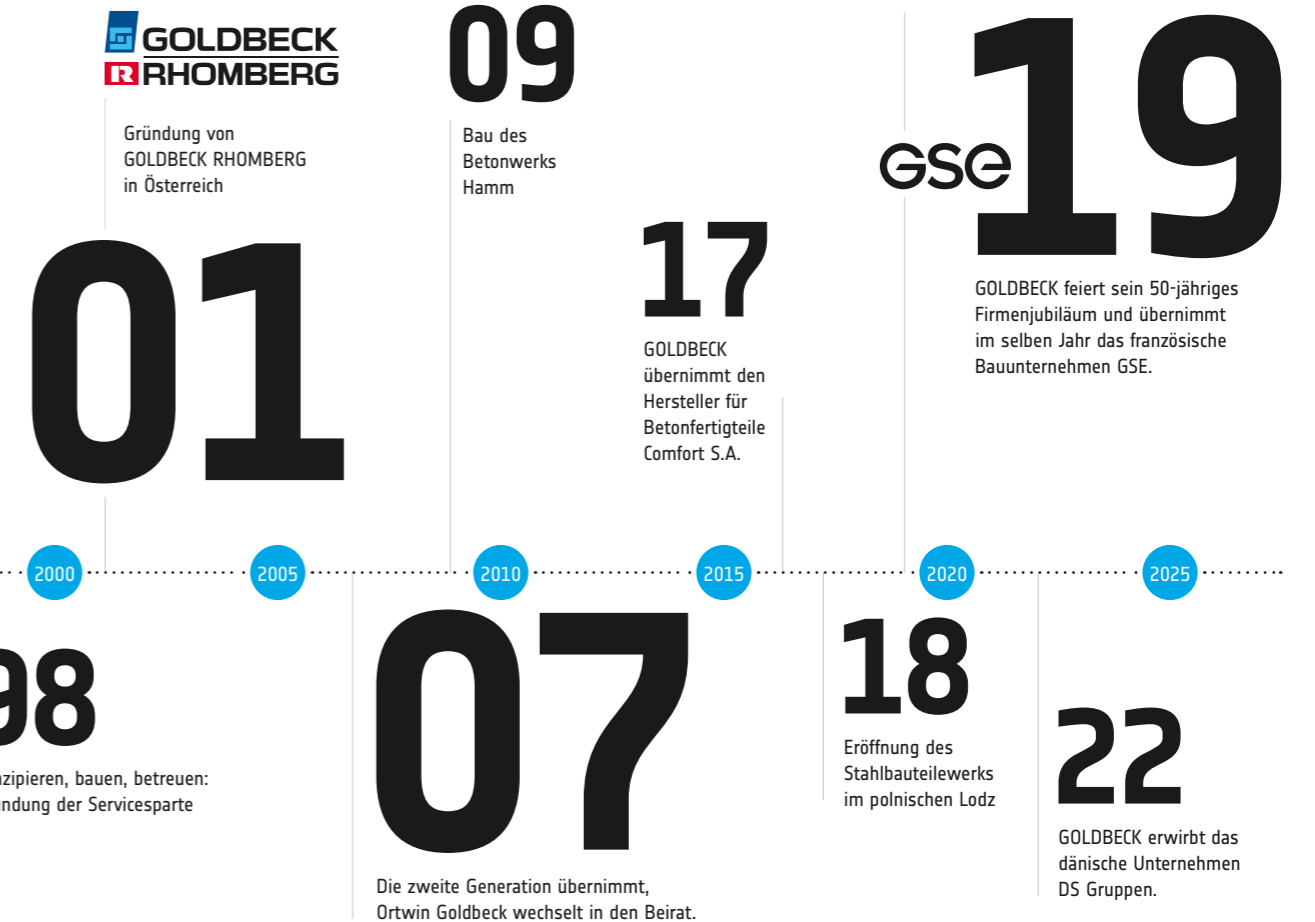




Eigentlich soll Ortwin Goldbeck in die Schlosserei seiner Familie einsteigen. Doch der junge Ingenieur hat eigene unternehmerische Visionen und möchte das Bauen von Grund auf neu denken. Im Jahr 1969 gründet er das Unternehmen und stellt mit anfangs sieben Mitarbeitern Stahlelemente her. Inspiriert vom privaten Fertighausbau, entwickelt er in den 1980er-Jahren das erste gewerbliche Bausystem – einen Baukasten voller flexibel einsetzbarer Systemelemente, die sich zu schlüsselfertigen Gewerbehallen montieren lassen. Mit dieser zukunftsweisenden Idee – dem elementierten Bauen mit System – revolutioniert er die Branche. Denn die industrielle Vorfertigung schont Ressourcen, sorgt für hohe Qualitäten und ermöglicht zugleich kürzere Bauzeiten zu wirtschaftlichen Preisen. Schnell wird klar: Die elementierte Bauweise lässt sich auf andere Gebäudetypen übertragen. Es ist der Grundstein für eine Erfolgsgeschichte und die Entwicklung einer breit gefächerten Produktwelt.

Erfolg mit System

Um nah an den Kundinnen und Kunden zu sein, setzt GOLDBECK von Beginn an auf ein dezentrales Vertriebsnetz mit Niederlassungen in ganz Deutschland. In den 1990er-Jahren expandiert das Unternehmen auch über die Grenzen hinaus. Kurz nach dem Mauerfall entstehen eine Niederlassung und eine zweite Produktion im sächsischen Vogtland. 1997 wird GOLDBECK International gegründet – weitere Standorte und Werke in Europa kommen hinzu. Die GOLDBECK Services vervollständigen ab 1998 das bestehende Leistungsportfolio. Von nun an denkt das Unternehmen Immobilien über ihren gesamten Lebenszyklus: integral geplant, industriell vorgefertigt, schlüsselfertig gebaut und langfristig betreut – in ganz Europa und aus einer Hand.



Generationenwechsel

Im April 2007 übergibt Ortwin Goldbeck den Staffelstab an seine Söhne Jörg-Uwe und Jan-Hendrik Goldbeck. Zu diesem Zeitpunkt hat das Unternehmen rund 1.600 Mitarbeitende. Gemeinsam mit dem erfahrenen Führungsteam eröffnen die Brüder weitere Niederlassungen im In- und Ausland und investieren in den Ausbau der eigenen Produktion. Sie erschließen neue Marktbereiche, zum Beispiel mit dem jüngsten Produkt Wohngebäude und dem GOLDBECK Sustainability Consulting. Und sie stellen die Weichen für die digitale Zukunft: Die zweite Generation trägt Ortwin Goldbecks Leidenschaft für die Systematisierung konsequent in alle Unternehmensbereiche, indem sie die Technologisierung des Bauens und die Digitalisierung des Unternehmens vorantreibt. Dafür setzt sie unter anderem auf enge Kooperationen mit Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Start-ups auf der ganzen Welt.

Im Jahr 2019 erwirbt GOLDBECK das französische Bauunternehmen GSE und im Jahr 2022 das dänische Unternehmen DS Gruppen, das auf den schlüsselfertigen Bau von Gewerbeimmobilien und die Produktion von Bauelementen spezialisiert ist. Damit erweitert GOLDBECK nicht nur die Aktivitäten in den süd- und nordeuropäischen Märkten, sondern erschließt zugleich weitere Produktionskapazitäten. Heute ist GOLDBECK eines der europaweit führenden Bau- und Immobilienunternehmen, verlässlicher Partner für Kunden unterschiedlichster Branchen und Arbeitgeber für mehr als 10.000 Menschen in ganz Europa.

**„WIR SCHREIBEN
STRATEGIEN
MIT BLEISTIFT
UND WERTE
MIT FÜLLER.“**

Ortwin Goldbeck
Unternehmensgründer

Seit der Gründung des Unternehmens vor 53 Jahren hat sich viel verändert. Allein in den vergangenen zehn Jahren hat sich die Zahl der Mitarbeitenden vervielfacht und im Sommer 2022 haben wir unseren 10.000. Mitarbeitenden begrüßt. Auch zahlreiche Standorte in Deutschland und Europa sind hinzugekommen. Wir sprechen unter anderem Englisch und Französisch, Portugiesisch und Italienisch, Tschechisch und Slowakisch und seit Kurzem sogar Dänisch und Schwedisch. Wir tragen Overall und Sicherheitsschuhe, Hemd und bunte Socken oder T-Shirt und Sneakers. Unsere Welt ist farbenfroh und vielseitig. Und auch wenn Ostwestfalen unsere Heimat bleibt – wir verstehen uns als europäisches Unternehmen, das Diversität auf allen Ebenen schätzt und fördert.

Doch wie gelingt es, Menschen über Grenzen hinweg zu verbinden und eine gemeinsame Unternehmenskultur zu leben? Menschlichkeit, Verantwortung und Leistungsbereitschaft – diese drei Werte begleiten GOLDBECK seit frühen Jahren. Bis heute sind sie unsere beständige Richtschnur für unseren Umgang miteinander sowie mit Kunden und Partnern. Denn wir sind überzeugt: Leistung entsteht bei einer eigenverantwortlichen Arbeit, die Freude bereitet. Deshalb setzen wir Vertrauen vor Kontrolle und regionale Präsenz vor Zentralismus. Damit schaffen wir Freiräume für agiles, kreatives und unternehmerisches Arbeiten. Gleichzeitig bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und unterstützen bei der Kinderbetreuung – zum Beispiel mit unseren Betriebskitas, Eltern-Kind-Zimmern und einem Kinderbetreuungskostenzuschuss. Bei allem Wachstum ist und bleibt GOLDBECK ein Familienunternehmen und Familienfreundlichkeit ein wichtiger Baustein unserer Unternehmenskultur.

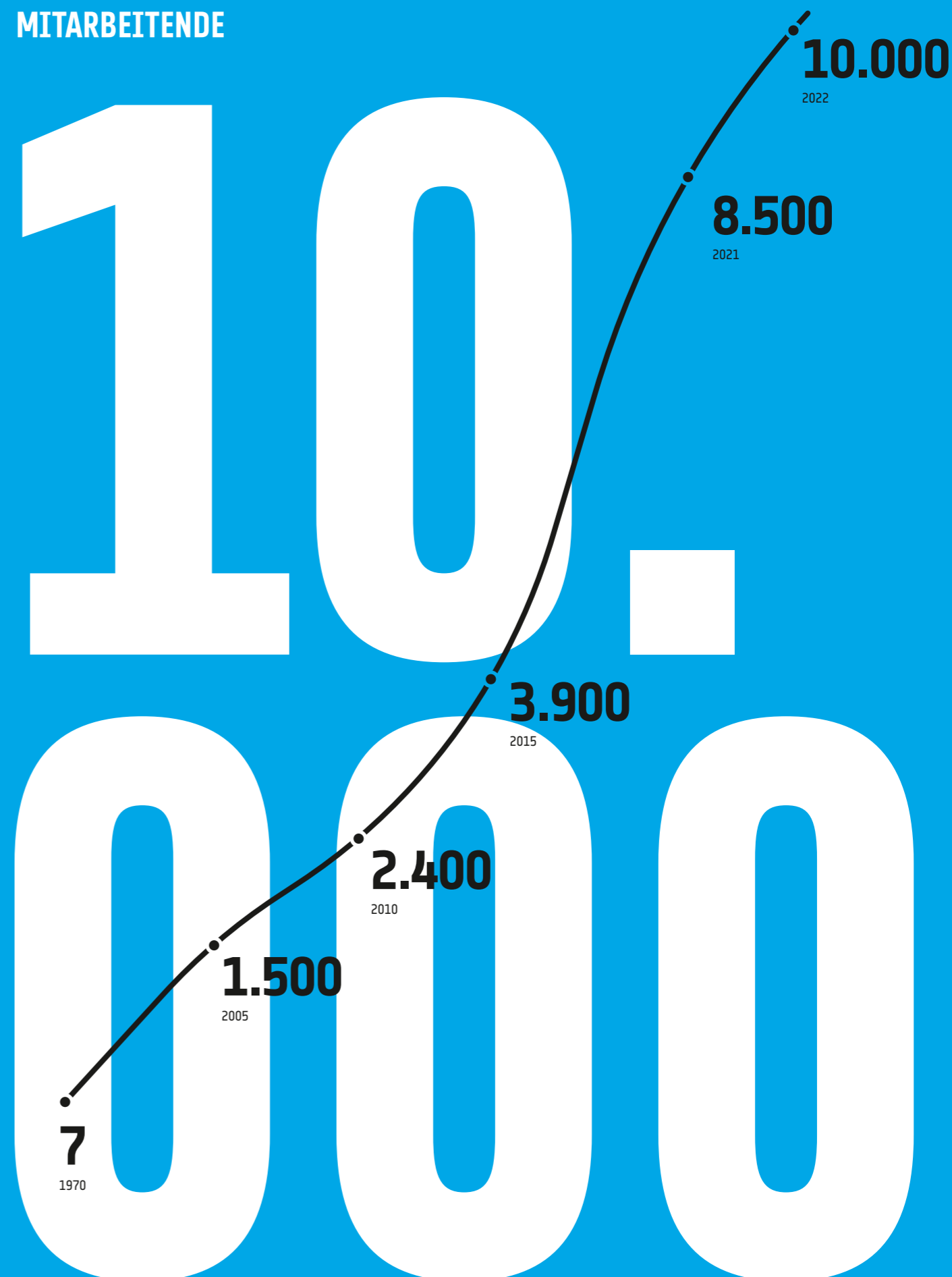
Wir denken langfristig und handeln nachhaltig

Ein weiterer Eckpfeiler: Als langfristiger Arbeitgeber geben wir den Menschen, die für uns tätig sind, Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entwicklung. Mit unserem GOLDBECK Campus bieten wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern deshalb ein vielseitiges Fort- und Weiterbildungsangebot mit über 17.000 Seminartagen pro Jahr. Mit rund 80 Stellen jährlich für Auszubildende, dual Studierende und Trainees, Mentorings für Nachwuchskräfte sowie verschiedenen Programmen für mehr Frauen in Führungspositionen tragen wir zusätzlich dazu bei, GOLDBECK nachhaltig für die Zukunft zu rüsten.

Gemeinsam sind wir GOLDBECK

Schon seit 1984 laden wir Mitarbeitende dazu ein, am Unternehmenserfolg teilzuhaben. Im ersten Jahr nach Einführung einer Mitarbeiterbeteiligung gibt GOLDBECK 160 Anteilsscheine mit einem Gesamtvolumen von 100.000 D-Mark aus. Ein beispielloses Beteiligungsmodell, das vielfach ausgezeichnet wird. Heute sind rund 95.000 aktive Anteilsscheine vergeben – der beste Beweis dafür, dass wir an einem Strang ziehen. Überall zeigen GOLDBECK-erinnen und GOLDBECK-er jeden Tag bemerkenswerten Einsatz und gestalten damit den Erfolg des Unternehmens maßgeblich mit. Dass unsere Werte, unsere Vertrauenskultur und unser Teamgeist gerade in schwierigen Zeiten Bestand haben, zeigen die vergangenen Jahre besonders eindrücklich. Trotz aller Umstände blicken wir erneut auf das erfolgreichste Geschäftsjahr unserer Unternehmensgeschichte zurück. „building excellence“ und „Gemeinsam sind wir GOLDBECK“ – zwei Mottos, die wir erneut mit Leben gefüllt haben.

MITARBEITENDE

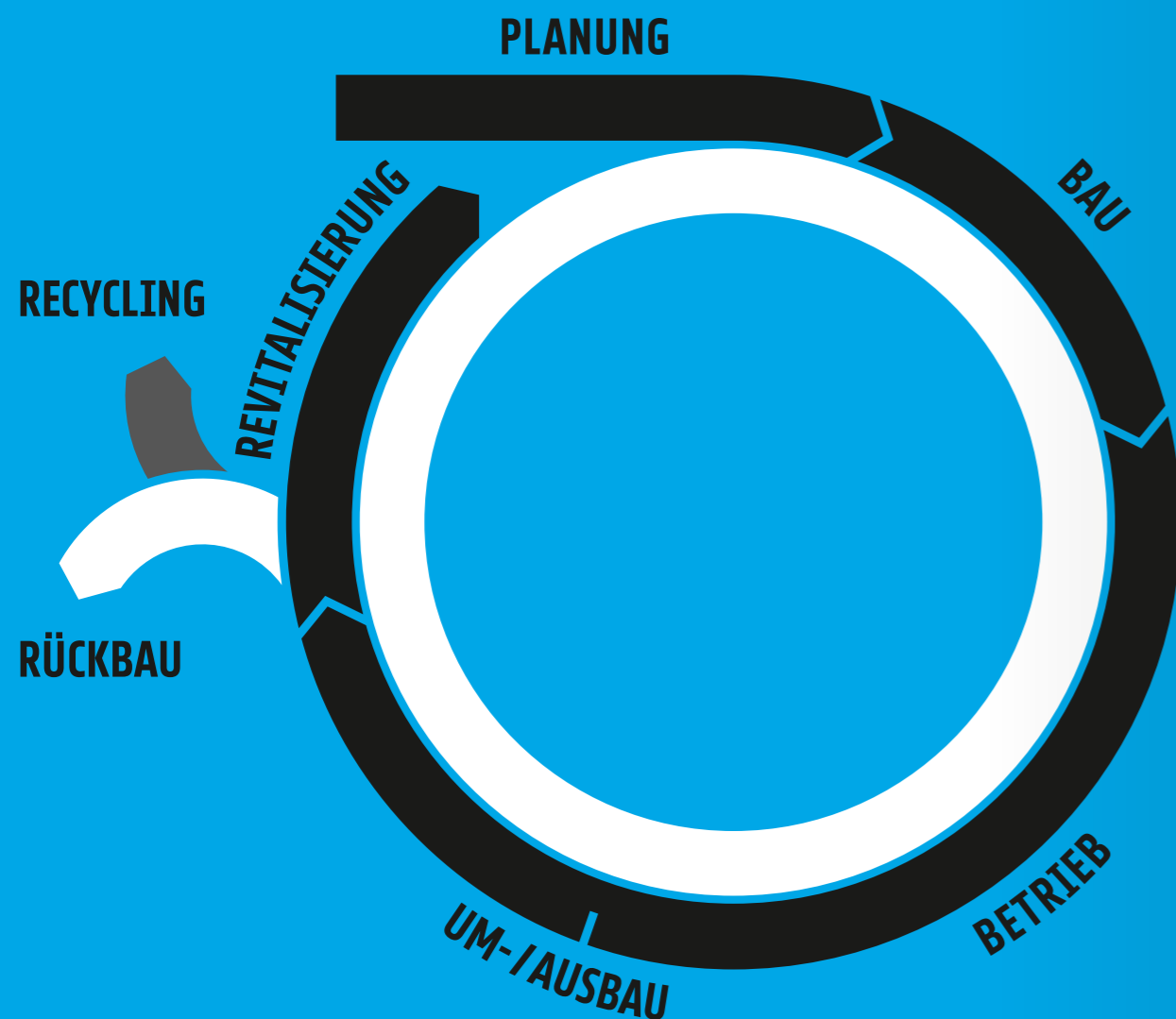


PRODUKTE & SERVICELEISTUNGEN

GEBÄUDE VERSTEHEN
WIR ALS PRODUKTE,
DIE WIR AUS EINER
HAND REALISIEREN.

02

LEBENSZYKLUS IMMOBILIE



Wir verstehen Gebäude als komplexe Produkte, denken in Prozessen und bauen mit einem intelligenten System. Schon bei der Planung eines Gebäudes denken wir Betrieb, Rückbau und Materialrecycling mit. Ein GOLDBECK-Gebäude funktioniert auf jeder dieser Ebenen.

Ob Hallen, Bürogebäude, Parkhäuser, Schul- oder Wohngebäude – weit über 10.000 Projekte haben wir erfolgreich realisiert. Mehr als 1.900 Objekte betreuen und bewirtschaften die GOLDBECK Services. Zahlen, die uns zu Europas führendem Unternehmen in der Bau- und Immobilienbranche machen. Unser Erfolgsfaktor: Wir denken Immobilien über ihren gesamten Lebenszyklus!

Schlüsselfertige Neubauten

In unserer Integralen Planung vereinen wir alle Fachdisziplinen, die es für die Konzeption einer Immobilie braucht. Ob Architektur, Tiefbau und Statik, Technische Gebäudeausrüstung oder Energiemanagement – für unsere Planungskompetenz stehen mehr als 1.500 Mitarbeitende in der Architektur und dem Ingenieurwesen. Sämtliche Gebäude entwerfen sie auf Basis unserer Bausysteme und beweisen dabei täglich, dass Systematisierung und Kreativität nicht im Widerspruch stehen. Ganz im Gegenteil. Die hohe Standardisierung ermöglicht es, uns auf das Wesentliche zu konzentrieren: die Konzeption individueller Immobilienkonzepte, die perfekt auf die Anforderungen unserer Bauherren abgestimmt sind. Unsichtbares wird systematisiert, Sichtbares individualisiert – das ist unser GOLDBECK-Prinzip.

Rund 85 Prozent der für ein Gebäude notwendigen Bauelemente, darunter Trägerwerke, Decken und Wände, werden in unseren Werken bei höchster Qualität seriell vorgefertigt. Auf der Baustelle werden sie anschließend in kürzester Zeit montiert. Dadurch machen wir uns unabhängiger von äußeren Einflüssen und können besonders schnell und wirtschaftlich bauen. Da Systementwicklung, Produktion, Logistik und Montage Hand in Hand arbeiten und einer fein justierten Prozesskette folgen, optimieren wir den Materialeinsatz zudem erheblich und sparen einen großen Teil der beim konventionellen Bau anfallenden Emissionen – darunter nicht nur CO₂, sondern auch Feinstaub oder Baulärm.

Gebäudenaher Serviceleistungen

Weil wir Gebäude über den gesamten Lebenszyklus denken, begleiten wir unsere Bauherren auch nach der Schlüsselübergabe mit unseren gebäudenahen Serviceleistungen. Mit dem neuen plus5 Kundenservice bleiben wir in den ersten fünf Jahren der Gebäudenutzung und ohne zusätzliche Kosten an der Seite unserer Kunden. Wir begleiten bei der Inbetriebnahme, prüfen regelmäßig die wesentlichen Funktionen und identifizieren Optimierungsansätze. Und auch bei Bestandsgebäuden – ob von GOLDBECK oder fremdgebaut – sichern und maximieren wir mit unseren Property Services, Facility Services, Refurbishment Services und Parking Services die Immobilienwerte unserer Kunden. Im Rahmen des Sustainability Consultings unterstützen wir Bestandhalter darüber hinaus dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu identifizieren und zu verwirklichen. Und: Wir kennen und lösen die Herausforderungen öffentlicher Bauprojekte. Im Rahmen öffentlich-privater Partnerschaften – auch Public Private Partnerships oder Lebenszyklusmodelle genannt – bieten wir ganzheitliche Lösungen für die spezifischen Bedarfe öffentlicher Auftraggeber.

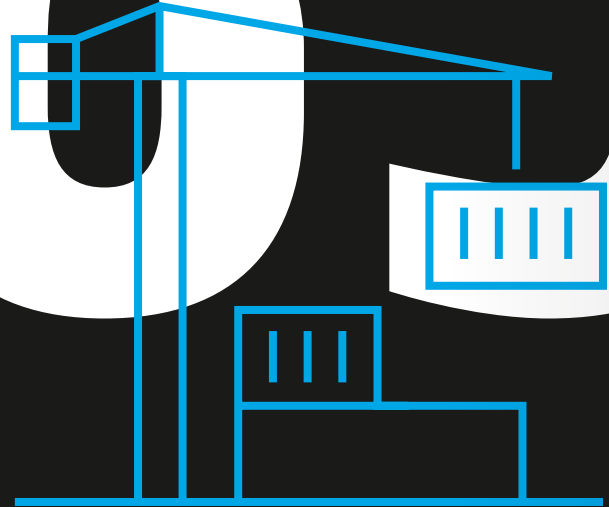
Bauen im Bestand

Die Immobilie ist in die Jahre gekommen, punktet aber mit einer hervorragenden Lage: Auch jetzt sind wir noch an der Seite unserer Kunden. Unsere Expertinnen und Experten aus dem Bereich „Bauen im Bestand“ entwickeln maßgeschneiderte Lösungen für architektonische, funktionale und energetische Revitalisierungen. Wir kern- und teilsanieren, setzen instand und übernehmen bei Bedarf den Um- und Ausbau für zukünftige Nutzer. So schaffen wir optimierte Gewerbe- und Kommunalgebäude, die fit für die Zukunft bleiben.

**„PRODUKTVIELFALT
SCHAFFT MÖGLICH-
KEITEN, SICH
KONTINUIERLICH
WEITERZUENTWICKELN.
DABEI HABEN WIR
IMMER LÖSUNGEN
MIT SYSTEM IM
BLICK.“**

Hans-Jörg Frieauff
Geschäftsführer

4485



GEWERBE- UND KOMMUNAL-IMMOBILIEN HABEN WIR IM GESCHÄFTSJAHR 2021/22 SCHLÜSSELFERTIG ÜBERGEBEN.

248

Logistik- und Produktionshallen
Wirtschaftliche Hallen für Logistik, Produktion und Handel – in jeder Größe, ein- oder zweigeschossig, solitär oder mit angeschlossenem Bürogebäude.

77

Bürogebäude
Unsere Bürogebäude sind Individualisten in Form und Funktion, die die Anforderungen an zeitgemäße Arbeitsplätze erfüllen.

68

Parkhäuser
Intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Parkraumlösungen, die auf zukünftige Anforderungen vorbereitet sind.

50

Schul- und Sondergebäude
Ob Schulgebäude, Sporthalle oder Polizeidienststelle: Wir übersetzen besondere Anforderungen in geeignete Gebäudekonzepte.

6

Wohngebäude
Mit unserem Bausystem für wirtschaftliche Wohngebäude haben wir unsere Stärken auf ein neues Produkt übertragen.

36 + 73

Revitalisierungen + Um- und Ausbauten
Von Instandsetzungen bis zur Teil- oder Kernsanierung – unsere Fachleute im Bereich „Bauen im Bestand“ und in den Refurbishment Services machen Bestandsgebäude fit für die Zukunft.

1.980

OBJEKTE BETREUEN ODER BETREIBEN WIR MIT UNSEREN GOLDBECK SERVICES.

1.200

Facility Services
Beraten, prüfen oder optimieren – wir sorgen dafür, dass alle Gebäudeprozesse reibungslos funktionieren.

550

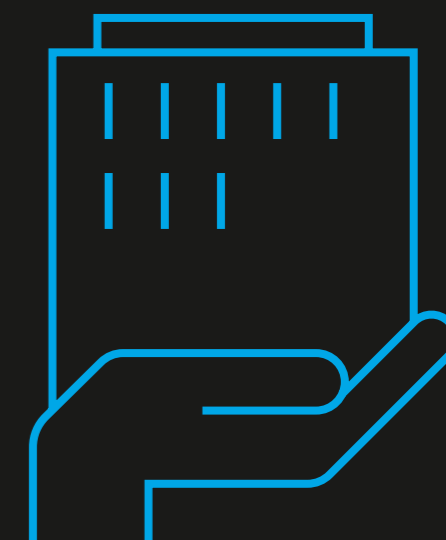
Property Services
Wir verwalten, vermarkten und vermieten Gewerbeimmobilien in ganz Deutschland – vom Shoppingcenter bis zum Bürogebäude.

180

Parking Services
Wir bieten passgenaue Lösungen für die Parkraumbewirtschaftung und individuelle Mobilitätskonzepte.

50

Öffentlich-private Partnerschaften
Bauen für Bürger: Im Rahmen öffentlich-privater Partnerschaften entwickeln, strukturieren und realisieren wir Projekte für die öffentliche Hand.



PROZESSE, TECHNOLOGIEN & INNOVATIONEN

WIR GESTALTEN
DIE ZUKUNFT
DES BAUENS.
MIT SYSTEM.

03



Mithilfe einer 360°-Kamera dokumentieren Mitarbeitende den Baufortschritt eines Büroquartiers in Dortmund



**LAUFENDE PRODUKT-
ENTWICKLUNGS-
PROJEKTE**

171

2012

**AKTIVE
BIM-
PROJEKTE**



**INHOUSE-
SOFTWARE-
LÖSUNGEN**



113

Hallen statten wir mit hochkomplexer Gebäudetechnik aus. Mit zeitgemäßen Büros geben wir dem Wandel der Arbeitskultur den passenden Raum. Parkhäuser entwickeln wir zu Mobilitätshubs, in denen E-Mobilität, Intermodalität und Automation Realität werden. All das tun wir mit optimalen Prozessen, indem wir führende Technologien und unsere eigene Innovationskraft nutzen. So lösen wir die Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft.

Systematisches Arbeiten und der Anspruch, uns ständig weiterzuentwickeln, sind für uns wesentlich. Gleichzeitig stehen wir vor der Herausforderung, unsere Prozesse dem dynamischen Unternehmenswachstum und den neuen technischen Möglichkeiten anzupassen. Deshalb optimiert, harmonisiert und digitalisiert das GOLDBECK-Prozessmanagement sukzessiv wichtige Abläufe und orientiert sich dabei an der Lean-Philosophie. Damit schaffen wir die Basis für effizientes und sicheres Arbeiten.

Die Digitalisierung des Bauens

In allen Bereichen des Unternehmens setzen wir, wo immer sinnvoll, auf modernste Technologien. Bei der Digitalisierung von Planungsprozessen sind wir europaweit Vorreiter: Seit 2011 arbeiten wir mit Building Information Modeling (BIM). Sämtliche Gebäudeentwürfe, vom Tiefbau bis zur Technischen Gebäudeausstattung, werden in ein mehrdimensionales digitales Modell integriert. Das systematisierte Bauen bildet hierfür in Kombination mit der Integralen Planung die idealen Voraussetzungen. In unseren Virtual-Reality-Welten machen wir diese Modelle auch für unsere Kundinnen und Kunden erlebbar – so können sie schon in einem frühen Stadium wichtige Entscheidungen für ihre Wunsch-Immobilie treffen. Auch in der Fertigung arbeiten wir mit stark automatisierten Verfahren und erproben bei repetitiven oder gefährlichen Bauarbeiten den Einsatz von Robotern. Drohnen, 3D-Scans und Fotogrammetrie gehören dagegen auf vielen unserer Baustellen bereits zum Standard. Mit ihrer Hilfe erfassen wir den Ist-Zustand und vergleichen ihn regelmäßig mit dem Bau-Soll. In Zukunft, so unser Ziel, laufen in einem „Digitalen Zwilling“ – bei uns das „BIM operation model“ – sämtliche Informationen zentral zusammen, damit Abläufe über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes noch effizienter und transparenter werden. Planung und Bau haben wir in den letzten Jahrzehnten bereits erfolgreich und eng verzahnt – unser nächster Meilenstein ist die Synthese von Bau und Betrieb.

Tüfteln ist Teil unserer DNA

Die Fähigkeit, Erfindergeist und Innovationen auch wirtschaftlich in eine erfolgreiche Zukunft zu führen, ehrt seit 1953 die Rudolf-Diesel-Medaille. Im Jahr 2021 wurde Europas ältester Innovationspreis an unseren Gründer Ortwin Goldbeck verliehen. Um uns weiterhin und stetig zu entwickeln, fließt in der Abteilung „Innovationen, Produkte und Systeme“ das Know-how sämtlicher Fachdisziplinen zusammen. Vom kleinsten Bauteil bis zum neuen Geschäftsmodell – unsere Produkt- und Innovationsmanagerinnen und -manager optimieren unsere Systeme, entwickeln neue Services und scouten weltweit zukunftsweisende Ideen. Als erstes deutsches Unternehmen der Branche haben wir einen Tech & Innovation Hub im Silicon Valley gegründet. Wir kooperieren mit namhaften Partnern wie der Stanford University oder dem Karlsruher Institut für Technologie und leisten in vielen Bereichen Pionierarbeit. Unsere Innovationen pilotieren wir – oft dann, wenn GOLDBECK für GOLDBECK baut. An unserem Frankfurter Standort in den Gateway Gardens testen wir beispielsweise auf sechs Etagen smarte Gebäudetechnik und neue Arbeitswelten.

**„BAUEN BLEIBT
EIN PHYSISCHER
PROZESS. DOCH
TECHNOLOGIE UND
DIGITALISIERUNG
SCHENKEN DER
BAUBRANCHE EIN
ENORMES INNOVA-
TIONSPOTENZIAL –
WIR HEBEN ES.“**

Oliver Schele
Geschäftsführer

NACHHALTIGKEIT

ZUKUNFTSORIENTIERT
UND NACHHALTIG –
IM ÖKONOMISCHEN,
ÖKOLOGISCHEN UND
SOZIALEN.

04

Der zentrale GOLDBECK-
Standort in Bielefeld umfasst
Bürogebäude, Produktionshallen
sowie naturnahe Außenanlagen

GOLDBECK ist in zweiter Generation familiengeführt – und wer ein Lebenswerk bewahren und wachsen lassen will, darf sich nicht primär von Quartalszahlen lenken lassen. Deshalb denken und handeln wir nachhaltig und zukunftsorientiert. Diesen Ansatz verfolgen wir im Ökonomischen, Ökologischen und Sozialen.

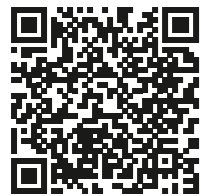
Mit Gebäuden für Menschen, für Mobilität und für Güter schaffen wir die räumlichen Voraussetzungen für modernes Leben und Wirtschaften. Doch die Realisierung dieser Gebäude verbraucht Ressourcen. Wir stellen uns dieser Verantwortung. Da wir den gesamten Lebenszyklus betrachten, können wir viele Hebel in Bewegung setzen, um die Nachhaltigkeitsbilanz von Immobilien zu verbessern. Wir planen vorausschauend und bauen deutlich materialschonender und emissionsärmer als der konventionelle Bau. Neu ist das für uns nicht, denn das Bauen mit System – und damit die stetige Optimierung des Ressourceneinsatzes – ist seit jeher unsere Kernkompetenz. Für einen besonders energiesparenden Betrieb haben wir gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut „GEOS“ entwickelt: eine Software, die es ermöglicht, auf Basis individueller Gebäudedaten binnen weniger Sekunden die optimalen Energie-Szenarien zu identifizieren. Nachhaltig zu planen, bedeutet aber auch, heute schon an eine Umnutzung oder sogar einen Rückbau zu denken. Für größtmögliche Flexibilität setzen wir deshalb auf Modularität. Unsere Systeme sind darauf ausgelegt, sich neuen Anforderungen anpassen zu können – und weil wir, wo immer möglich, auf wiederverwertbare Baustoffe und mechanische Verbindungen setzen, lassen sich unserer Systemelemente gut lösen und recyceln.

Unsere Gebäude sollen funktional, wirtschaftlich und über ihren gesamten Lebenszyklus nachhaltig sein – berücksichtigt man einen dieser Faktoren nicht oder nur unzureichend, hat das vermeintlich nachhaltige Produkt keine realistische Chance auf breite Umsetzung. Deshalb fokussieren wir skalierbare Lösungen, die unseren Kunden einen ganzheitlichen Mehrwert bieten. Damit sind wir auf einem guten Weg: Unsere Gebäudesysteme für Bürogebäude sowie Logistik- und Produktionshallen sind von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen mit Gold mehrfach zertifiziert.

Verantwortung endet nicht am Firmmentor

Auch mit vermeintlich kleinen Dingen leisten wir einen wichtigen Beitrag: Wir investieren kontinuierlich in den Arbeitsschutz und die Gesundheitsförderung, unsere Kantinen setzen auf Produkte aus regionaler und biologischer Landwirtschaft und unsere Standorte bieten nicht nur Wohlfühlzonen für Mitarbeitende, sondern sind auch Heimat für schützenswerte Flora und Fauna. Die GOLDBECK Stiftung engagiert sich darüber hinaus in zahlreichen Projekten für Bildung, Kultur und Soziales. Nach dem Kauf und der Sanierung der ehemaligen Bielefelder Handwerkskammer öffnete dort 2018 das Ortwin Goldbeck Forum, das heute das Kunstforum Hermann Stenner und die Founders Foundation beherbergt. Die Stiftung fördert Vereine, die sich für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzen, unterstützt den Studienfonds OWL und stiftet die Professur „Führung von Familienunternehmen“ an der Universität Bielefeld. Das Unternehmen GOLDBECK stiftet zusätzlich Professuren am Karlsruher Institut für Technologie sowie an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe.

Sind wir schon am Ziel? Nein. Wir wollen und müssen noch besser werden. Deshalb haben wir eine zentrale Nachhaltigkeitsorganisation geschaffen, die gemeinsam mit den dezentralen Nachhaltigkeitsteams jeden Tag und mit noch mehr Schlagkraft daran arbeitet, viele weitere gute Ideen Wirklichkeit werden zu lassen.



Mit dem ersten GOLDBECK-Nachhaltigkeitsbericht zeigen wir, was wir bereits erreicht haben und welchen Herausforderungen wir uns stellen, um „best in class“ für nachhaltige Gebäude zu werden.

„UNSER ZIEL IST ES, SO NACHHALTIG WIE MÖGLICH ZU WIRTSCHAFTEN. DESHALB ARBEITEN WIR DARAN, AB DEM GESCHÄFTSJAHR 2023/24 BILANZIELL CO₂-NEUTRAL AUF UNTERNEHMENSEBENE ZU AGIEREN.“

NETZWERK

GUT AUFGESTELLT
IN GANZ EUROPA.

05



In Bordeaux hat GSE den 12.300 Quadratmeter großen und umweltfreundlichen SNCF Campus für Frankreichs Eisenbahngesellschaft realisiert

GOLDBECK ist sowohl Partner für die mittelständische Wirtschaft als auch für Großunternehmen, Investoren, Projektentwickler und öffentliche Auftraggeber. Sie alle vertrauen aus guten Gründen auf GOLDBECK: Die öffentliche Hand profitiert von unseren Komplettlösungen bei Schul-, Verwaltungs- und Wohngebäuden. Investoren, Projektentwickler und finanzierende Banken setzen auf unsere Verlässlichkeit bei Bauzeiten, Baukosten, Bauqualität und Bonität. Großunternehmen bieten wir Professionalität und Innovationskraft – auch bei hochkomplexen Anforderungen. Und Mittelständler schätzen vor allem unsere individuellen Lösungen und die persönliche Beratung.

Regional vor Ort – in ganz Europa und bei jedem unserer Projekte

Von unserem dezentralen Niederlassungsnetz profitieren alle Kundengruppen gleichermaßen. Wer baut, muss die regionalen Gegebenheiten kennen und mit den jeweiligen Bauvorschriften umzugehen wissen. Deshalb sind wir mit unseren Regionalgesellschaften und mehr als 100 Standorten in ganz Europa vertreten. Jede Niederlassung agiert als Unternehmen vor Ort und koordiniert alle Schritte von der Entwurfsplanung bis zur Projektleitung. Mit 13 eigenen Werken im In- und Ausland stellen wir sicher, dass unsere Baustellen effizient mit Bauelementen beliefert werden können.

In Österreich haben wir 2001 mit dem Bregenzer Bauunternehmen Rhomberg ein Joint Venture gegründet. Mit gebündelten Kompetenzen bedient es vor allem den österreichischen und Schweizer Markt. Während unser internationaler Fokus traditionell auf Mittel- und Zentraleuropa lag – mit Standorten in Polen, Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Österreich und der Schweiz – sowie auf den Niederlanden und Großbritannien, sind wir inzwischen in ganz Europa bestens aufgestellt. Mit dem Kauf des französischen Generalunternehmers GSE kamen 2019 Standorte in Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Rumänien und eine kleine Dependence in China hinzu. Durch den Erwerb der dänischen DS Gruppen in diesem Jahr stärken wir unsere Marktpräsenz in Skandinavien und erweitern unsere Produktionskapazitäten. Und das Wichtigste: Mit den zwei starken Unternehmen als Teil der GOLDBECK-Familie haben wir nicht nur zahlreiche Kompetenzen, sondern vor allem mehr als 1.000 neue und engagierte Kolleginnen und Kollegen gewonnen.

Unser Partnernetzwerk

Vom Tiefbau über den Trockenbau bis hin zur Elektroinstallation – auf einer Baustelle kommen viele verschiedene Gewerke zusammen. Als Generalunternehmer vergeben wir spezielle Bauaufgaben an erfahrene und kompetente Nachunternehmer – und kooperieren, wo immer möglich, mit regionalen Partnern. Im Bereich des Rohstoffbezugs und der Logistik vertrauen wir ebenfalls auf ein zuverlässiges Lieferantennetzwerk. Auch hier legen wir Wert auf Langfristigkeit und arbeiten mit vielen unserer Lieferanten schon seit Jahren erfolgreich zusammen.

Regionales Know-how ist für uns eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Realisierung von Projekten. Mit unserem einzigartigen Netzwerk aus Standorten auf dem gesamten europäischen Kontinent sind wir für unsere Kundinnen und Kunden immer direkt vor Ort. Wir sprechen die Sprache unserer Auftraggebenden, verstehen regionale Besonderheiten und pflegen gewachsene Beziehungen zu Zulieferbetrieben, Handwerk und Behörden. Mit internationaler Schlagkraft und lokaler Nähe arbeiten wir weiter auf das Ziel hin, unsere Marktführerschaft in Europa auszubauen.

„WIR DIGITALISIEREN UNSERE PROZESSE UND SIND TROTZDEM ÜBERZEUGT, DASS BAUEN EIN REGIONALES GESCHÄFT BLEIBT.“

Jan-Hendrik Goldbeck
Geschäftsführender Gesellschafter

104

STANDORTE
EUROPAWEIT

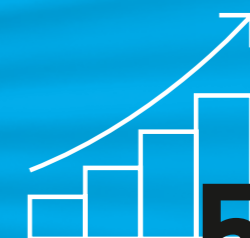


GESCHÄFTS- BERICHT



485

fertiggestellte
Gebäude



5.018

Mio. Euro
Gesamtleistung



8.637

Mitarbeitende
im Jahresmittel

GESAMTAUSSAGE UNSER FINANZJAHR

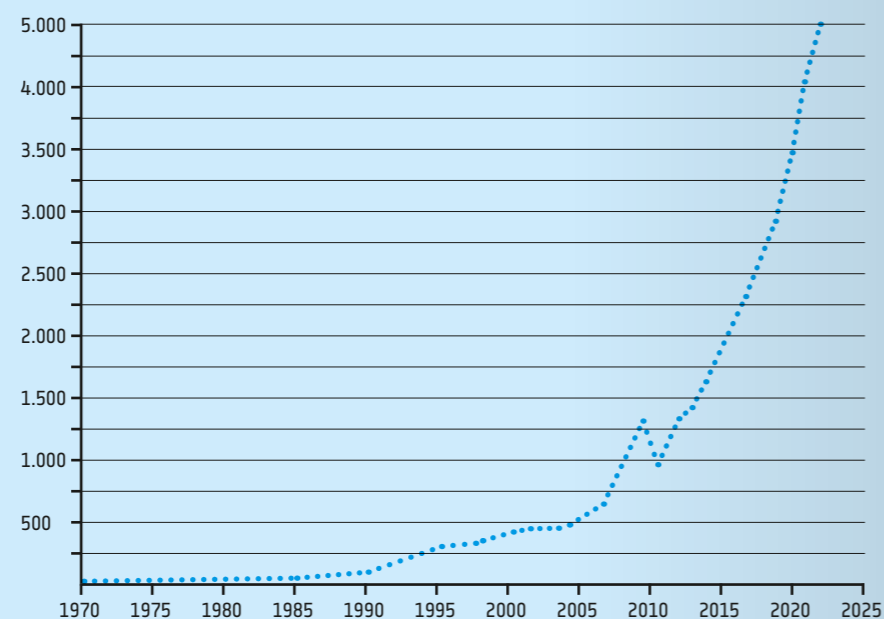
GOLDBECK KONNTE DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/22 MIT NEUEN HÖCHSTSTÄNDEN BEI AUFTRAGSEINGANG UND GESAMTLEISTUNG ABSCHLIESSEN.

Die **GOLDBECK Gruppe** blickt nach Einschätzung der Geschäftsführung auf ein insgesamt erfolgreiches Geschäftsjahr 2021/22 zurück. Auftragseingang und Gesamtleistung konnten weiter gesteigert werden. Dies entspricht im Wesentlichen den Prognosen des Vorjahres. Auch aufgrund der unverändert überwiegenderen Thesaurierung erhöhte sich die Eigenkapitalausstattung auf erstmals über eine Milliarde Euro.

GOLDBECK ist in das laufende Geschäftsjahr 2022/23 mit einem nochmals höheren Auftragsbestand sowie einem weiterhin erfreulichen Auftragseingang gestartet. Die aktuell eingeschränkte Materialverfügbarkeit sowie deutlich gestiegene Materialpreise bilden im laufenden Geschäftsjahr besondere Herausforderungen. Die langfristig stabile Vermögens- und Finanzlage der Unternehmensgruppe sowie die Anpassungsfähigkeit im Produktportfolio tragen zur Absicherung der Zukunft bei und ermöglichen es GOLDBECK, auch in dieser besonderen gesamtwirtschaftlichen Situation erfolgreich zu sein. Für dieses Geschäftsjahr erwartet GOLDBECK daher, dass die Gesamtleistung voraussichtlich erneut steigen wird.

Das laufende Geschäftsjahr 2022/23 startet für GOLDBECK mit einem nochmals höheren Auftragsbestand sowie einem unverändert erfreulichen Auftragseingang.

Gesamtleistung in Mio. €



GESCHÄFTSVERLAUF

In einem gesamtwirtschaftlich und baukonjunkturell durchaus heterogenen und herausfordernden Umfeld hat sich GOLDBECK im Geschäftsjahr 2021/22 erfolgreich in den bearbeiteten Märkten weiterentwickelt. Der Auftragseingang wurde im Vergleich zum Vorjahr deutlich um rund 38 % gesteigert und erreichte 6,3 Mrd. €. Dieser bildet naturgemäß einen neuen Höchststand in der Unternehmensgeschichte. Infolge der positiven Geschäftsentwicklung erhöhte sich die Gesamtleistung der Unternehmensgruppe um 22 % auf 5,0 Mrd. €; auch dies ist eine neue Bestmarke.

Auftragseingang und Gesamtleistung

Angaben in Mio. €	2021/22	2020/21	2019/20	2018/19	2017/18	2016/17
Auftragseingang	6.348	4.616	3.913	3.365	3.097	2.774
Gesamtleistung	5.018	4.096	3.486	2.927	2.729	2.446

In Deutschland sind die **GOLDBECK-Regionalgesellschaften** innerhalb des gewerblichen Hochbaumarktes weiter gewachsen und haben ihre Marktpositionen ausgebaut. Die konsolidierte Gesamtleistung erhöhte sich deutlich um 21,5 % auf nunmehr rund 3,3 Mrd. €. Zum Abschluss des Geschäftsjahres 2021/22 haben die deutschen Regionalgesellschaften ihre Ziele betreffend den Auftragseingang übertroffen und dabei 4,1 Mrd. € (+27,5 %) an Auftragseingängen generiert.

In einem heterogenen Umfeld haben die **GOLDBECK Europe GmbH** und ihre Beteiligungsgesellschaften ihre nach unserer Auffassung führende Position im weiterhin gut nachgefragten Industrie- und Logistikbau behauptet. In sämtlichen bearbeiteten Märkten wurde die Gesamtleistung deutlich gesteigert, in Tschechien sogar nahezu verdreifacht. Insgesamt erhöhte sich die konsolidierte Gesamtleistung deutlich auf 733 Mio. € nach 327 Mio. € im Vorjahr. Der Auftragseingang entwickelte sich ebenfalls erfreulich auf 1.312 Mio. € (Vorjahr 685 Mio. €).

DIE GOLDBECK- REGIONALGESELLSCHAFTEN HABEN IHRE MARKT- POSITION WEITER AUSGEBAUT.

GESCHÄFTSVERLAUF

Auch der **GSE** gelang es, erfolgreich zu wachsen und eine konsolidierte Gesamtleistung von 744 Mio. € zu erzielen. Dabei war die Entwicklung, auch aufgrund des allgemeinen Marktwachstums in Italien, besonders erfreulich. GSE agiert grundsätzlich weiterhin eigenständig in den bearbeiteten Märkten. Die darüber hinaus erfolgende schrittweise Vertiefung der Zusammenarbeit, zum Beispiel in der Weiterentwicklung der GOLDBECK-Produkte für die GSE Märkte, schreitet planmäßig voran, sodass im abgelaufenen Geschäftsjahr in Frankreich bereits die ersten Parkhäuser erfolgreich in Auftrag genommen wurden. Auf die GSE Gruppe entfallen 923 Mio. € des Auftragseingangs.

GOLDBECK Facility Services und **GOLDBECK Procenter** sichern durch ihre integrativen Serviceleistungen den langfristigen Wert von Immobilien und ermöglichen den Kunden auf diese Weise, sich auf ihr jeweiliges Kerngeschäft zu konzentrieren. Die Bereiche entwickelten sich planmäßig und treiben den Ausbau der Flächenorganisation voran. Nahezu an allen Standorten der regionalen Baugesellschaften sind die GOLDBECK Services präsent. Die konsolidierte Gesamtleistung des Geschäftsbereichs beträgt 79,5 Mio. € (+9,7 %).






GOLDBECK Public Partner erwirtschaftet weiterhin positive Wertbeiträge aus dem Betrieb der bereits akquirierten und fertiggestellten Projekte. Im Berichtsjahr wurde insbesondere das Großprojekt Polizeipräsidium Südosthessen (PPSOH) fertiggestellt und an den Nutzer übergeben. Die konsolidierte Gesamtleistung beträgt im Berichtsjahr 67,9 Mio. € (Vorjahr 79,9 Mio. €). Der Markt für ÖPP-Projekte ist stabil auf einem hohen Niveau, sodass auch mittel- bis langfristig mit Ausschreibungen gerechnet werden kann.

Der Geschäftsbereich **GOLDBECK Parking Services** war, wie schon im vorherigen Geschäftsjahr, von den Lockdown-Phasen im Rahmen der COVID-19-Pandemie erheblich betroffen. Die konsolidierte Gesamtleistung erhöhte sich zwar auf 35,8 Mio. €, dennoch verblieb ein defizitäres Jahresergebnis.

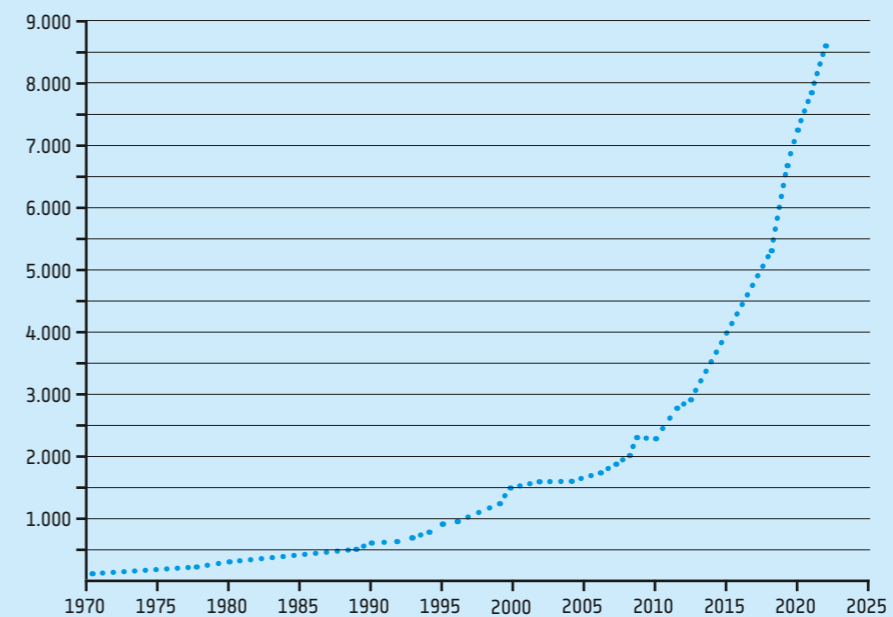
Die eigenen Fertigungskapazitäten waren im abgelaufenen Geschäftsjahr durch den positiven Auftragseingang vollständig ausgelastet, wobei Auftragsspitzen durch die Beschäftigung von Leiharbeitnehmern und Fremdvergaben ausgeglichen werden konnten. Darüber hinaus wurden im abgeschlossenen Geschäftsjahr weitere Investitionen in den Produktionsstandorten getätigt.

Die dargestellte Entwicklung der einzelnen Bereiche zeigt, dass es GOLDBECK auch im Geschäftsjahr 2021/22 gelungen ist, sich in den bearbeiteten Märkten insgesamt erfolgreich zu entwickeln und weiter zu wachsen. Nicht zuletzt durch die eigenen Fertigungskapazitäten war es GOLDBECK möglich, trotz der erheblichen Beeinträchtigungen auf den Beschaffungsmärkten ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erwirtschaften.

Durchschnittliche Anzahl von Mitarbeitenden

2021/22		8.637
2020/21		7.822
2019/20		7.258
2018/19		6.279
2017/18		5.321

Mitarbeiterentwicklung



DAS ANHALTENDE WACHSTUM DER UNTERNEHMENSGRUPPE FÜHRTE AUCH IM ABGELAUFENEN GESCHÄFTSJAHR ZUR WEITEREN SCHAFFUNG NEUER ARBEITSPLÄTZE.

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Entwicklung wichtiger Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage stellt sich im Vergleich zu den Vorjahren wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

	Angaben in	2021/22	2020/21	2019/20	2018/19	2017/18
Bilanzsumme	Mio. €	2.639	2.080	1.878	1.271	1.243
Eigenkapital	Mio. €	1.065	885	767	660	626
Eigenkapitalquote	%	40,4	42,6	40,9	52,0	50,4

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vorjahresvergleich deutlich um 559 Mio. € bzw. 27 %. Dies ist im Wesentlichen auf die erhebliche Ausweitung der Geschäftstätigkeit zurückzuführen.

Das Anlagevermögen erhöhte sich um 157 Mio. €. Dieser Anstieg beruht ganz überwiegend auf weiteren Investitionen in Wertpapiere des Anlagevermögens von saldierten 147 Mio. €. Darüber hinaus wurden rund 50 Mio. € in das Sachanlagevermögen investiert.

Insgesamt nahm der Bestand an Forderungen stichtagsbedingt um 329 Mio. € zu. Verbindlichkeiten und Rückstellungen erhöhten sich per saldo insgesamt um 378 Mio. €. Korrespondierend erhöhte sich der Bestand an flüssigen Mitteln um rund 62 Mio. € auf solide 547 Mio. €.

Ebenfalls Ausdruck des anhaltenden Wachstums des Unternehmens ist der nochmals um 677 Mio. € auf 2.813 Mio. € gestiegene Bestand an unfertigen Projekten. Da die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen auch zu diesem Bilanzstichtag den Bestand an Vorräten insgesamt überstiegen, führte dies auf der Passivseite zu einem Ausweis innerhalb der Verbindlichkeiten von 269 Mio. € (Vorjahr 188 Mio. €).

Mit 1.065 Mio. € (+180 Mio. €) Eigenkapital ist GOLDBECK weiterhin robust finanziert, was dem Unternehmen insbesondere in dieser herausfordernden Wirtschaftsphase Stabilität gewährleistet. Aufgrund einer durch die zugenommene Geschäftstätigkeit deutlichen Ausweitung der Bilanzsumme reduzierte sich die Eigenkapitalquote auf weiterhin gute 40,4 %.

GOLDBECK IST AUCH WEITERHIN SEHR SOLIDE FINANZIERT, WAS DEM UNTERNEHMEN AUCH IN SCHWIERIGEN WIRTSCHAFTSPHASEN STABILITÄT GEWÄHRLEISTEN WIRD.

WESENTLICHE GESCHÄFTSVORFÄLLE NACH GESCHÄFTSJAHRESENDE

Im April 2022 konnte GOLDBECK den Erwerb der dänischen Unternehmensgruppe **DS Gruppen** erfolgreich abschließen. Das bis dahin von der Gründerfamilie geführte Unternehmen ist ebenfalls sowohl im Schlüsselfertigbau als auch in der Produktion von Stahlbau- und Betonfertigteilen tätig. Darüber hinaus werden Fassadenelemente gefertigt und vertrieben. Die Gesamtleistung im Geschäftsjahr 2020/21 betrug rund 290 Mio. €. Mit diesem Erwerb weitet GOLDBECK seine Geschäftstätigkeit in den Nordics deutlich aus und rundet damit die europaweite Präsenz in allen bedeutenden Zielmärkten ab.

CHANCEN- UND PROGNOSEBERICHT

Der Umgang der einzelnen Euroländer mit der COVID-19-Pandemie war und bleibt unterschiedlich, was – neben weiteren anderen Faktoren – zu einer asynchronen wirtschaftlichen Entwicklung dieser Länder führte. Zudem beeinflusst der Ukrainekrieg seit Februar 2022 die Konjunktur Europas, wobei die Länder in unterschiedlichem Maße betroffen sind. Durch diese asynchrone Entwicklung der vergangenen Jahre ergibt sich auch eine differenzierte Wachstumsprognose für das Jahr 2022.

Für Deutschland wird im Jahresdurchschnitt 2022 mit einem BIP-Wachstum von 1,5 % gerechnet. Seit dem Erwerb der GSE ist Frankreich nach Deutschland der zweitgrößte Kernmarkt des Unternehmens; dort wird für 2022 ein Zuwachs von 3,7 % prognostiziert.

In den anderen von GOLDBECK bearbeiteten Märkten rechnet Euroconstruct für 2022 aktuell mit einem gesamtwirtschaftlichen Zuwachs zwischen 4,3 % in Ungarn und 0,8 % in Tschechien.

Trotz der Invasion Russlands in die Ukraine und der damit verbundenen Unsicherheiten ist der aktuelle baukonjunkturelle Ausblick für die 19 Euroconstruct-Länder für die kommenden Jahre weiterhin positiv. Für die Jahre 2022 bis 2024 wird ein durchschnittliches Wachstum von 2 % erwartet. Damit wird die Gesamtleistung in 2024 mit 7,1 % oberhalb der Vor-COVID-Gesamtleistung von 2019 prognostiziert. Für 2022 erwarten alle Euroconstruct-Länder eine gleichbleibende oder positive Entwicklung der Bauleistung (0 % Deutschland und Ungarn bis +5,2 % Spanien). Insgesamt ist die Bandbreite der Prognosen eher gering.

Die deutsche Bauindustrie erwies sich in der COVID-19-Krise zunächst als vergleichsweise stabil, musste aber bereits in 2021 entgegen dem Trend der übrigen Länder einen Rückgang von 1,2 % verzeichnen. In den kommenden Jahre wird die Bauleistung voraussichtlich auf hohem Niveau stagnieren. Im Jahr 2022 wird ein Wachstum der Bauleistung von 0 %, für das Jahr 2023 von 1 % und für 2024 von 0,4 % prognostiziert.

In Frankreich wird die Bauleistung laut Prognose in den kommenden Jahren stetig anzuwachsen (2022 +3,3 %, 2023 +1,6 %, 2024 +1,3 %). Durch die Akquisition des dänischen Unternehmens DS Gruppen wurden zudem die Nordics als Markt für GOLDBECK erschlossen. Insbesondere Dänemark ist bisher überdurchschnittlich erfolgreich durch die zurückliegenden pandemischen Jahre gelangt und konnte hohe Wachstumsraten erzielen. Für die kommenden Jahre 2022 bis 2024 wird ebenfalls ein stabiles Wachstum von durchschnittlich 1,4 % prognostiziert.

Laut der aktuellen Euroconstruct-Prognose entwickeln sich die westeuropäischen Länder in den kommenden Jahren recht stabil (+2,3 % sowohl in 2022 als auch 2023), mit einer abnehmenden Tendenz in 2024 (+1,3 %). Für die osteuropäischen Länder Polen, Tschechien, Ungarn und die Slowakei wird hingegen für das Jahr 2022 zunächst noch eine sehr moderate Erholung mit einer Steigerung der Bauleistung von 0,9 % gegenüber

dem Vorjahr erwartet. Ein deutlicherer Aufschwung wird ab 2023 (+2,3 %) prognostiziert, mit weiterer Steigerung der Bauleistung in 2024 (+3,1 %).

Trotz makroökonomischer Unsicherheiten in Europa zeichnet sich ein positives Bild der europäischen Bauindustrie ab. Durch sich regelmäßig ändernde Rahmenbedingungen bleibt jedoch abzuwarten, wie sich die Prognosen für die kommenden Jahre weiterentwickeln werden.

Durch die dezentrale, flächendeckende Organisation bearbeitet GOLDBECK im Geschäftsjahr 2022/23 einen sehr großen Teil der wichtigen europäischen Märkte und kann durch diese Diversifikation die Marktrisiken reduzieren.

Trotz der weiter anhaltenden COVID-19-Pandemie und der kriegerischen Auseinandersetzung in der Ukraine ist GOLDBECK mit einem Auftragseingang über Plan in das laufende Geschäftsjahr 2022/23 gestartet.

Im Geschäftsjahr 2022/23 geht GOLDBECK insgesamt von der Erreichung des geplanten Auftragseingangs (6,2 Mrd. €) aus. Der Auftragseingang der GOLDBECK Gruppe lag Ende Juni 2022 (3 Monate) bei 2.620 Mio. € (Vorjahr 2.261 Mio. €). Entsprechend der bisherigen Entwicklung ergibt sich eine positive Erwartungshaltung in Bezug auf den geplanten Auftragseingang im laufenden Geschäftsjahr. Der noch abzuarbeitende Netto-Auftragsbestand der GOLDBECK Gruppe (noch ohne DS Gruppen) betrug per Ende Juni 2022 rund 6,5 Mrd. € (Vorjahr 5,6 Mrd. €).

Die deutlich gestiegenen Materialpreise sowie eingeschränkten Materialverfügbarkeiten stellen auch für GOLDBECK erhebliche Herausforderungen dar. Bisher konnte die Verfügbarkeit jedoch durch eine vorausschauende Einkaufspolitik weitestgehend termingerecht sichergestellt werden. Aufgrund bestehender langfristiger Kooperationsvereinbarungen mit wichtigen Lieferanten können Preissteigerungen zumindest abgedeckt werden.

Den durch das erheblich gestiegene Auftragsvolumen entstehenden Kapazitätsengpässen im Eigenfertigungsbereich begegnet GOLDBECK sowohl durch weitere Prozessoptimierungen als auch durch neue Investitionen in die bestehenden Produktionsstandorte. Darüber hinaus befinden sich auch Planungen für neue Produktionsstandorte in der Bearbeitung.

GOLDBECK geht trotz der anhaltenden politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten davon aus, dass sich das Unternehmen auch zukünftig erfolgreich in den bearbeiteten Märkten behaupten und weiterentwickeln wird. Aufgrund des bereits vorhandenen Auftragsbestands, des aktuellen Auftragseingangsniveaus sowie des Hinzuerwerbs von DS Gruppen erwartet GOLDBECK für das laufende Geschäftsjahr 2022/23 eine weitere deutliche Steigerung der Gesamtleistung und eine moderate Steigerung des Ergebnisses vor Steuern, sofern weitere externe politische bzw. gesamtwirtschaftliche Effekte oder unvorhersehbare Witterungseinflüsse dies nicht verhindern.

FÜR DAS LAUFENDE GESCHÄFTSJAHR 2022/23 ERWARTET GOLDBECK EINE WEITERE STEIGERUNG DER GESAMTLEISTUNG UND DES ERGEBNISSES VOR STEUERN.

GOLDBECK IST IN DEN BEARBEITETEN MÄRKTEN FÜR SCHLÜSELFERTIGES BAUEN AUCH IM LAUFENDEN JAHR GUT AUFGESTELLT.

ALLGEMEINE ANGABEN

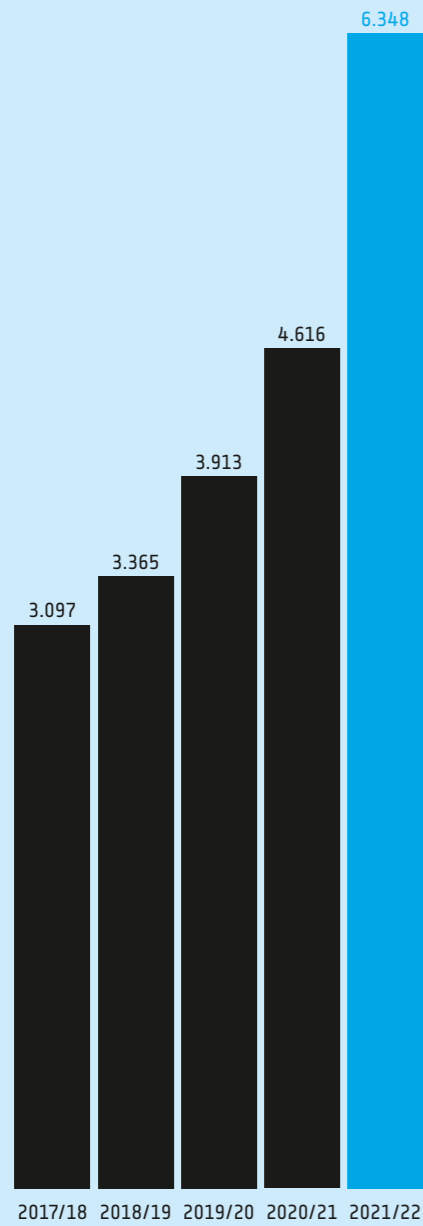
Der Konzernabschluss der GOLDBECK GmbH, Bielefeld, wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches unter Berücksichtigung des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Der vollständige Konzernabschluss wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

KONZERNBILANZ ZUM 31. MÄRZ 2022

Aktiva Angaben in T€	31.03.2022	31.03.2021
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	169.147	187.028
II. Sachanlagen	267.198	245.088
III. Finanzanlagen	809.427	656.561
	1.245.772	1.088.677
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	793.803	464.964
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	546.951	484.778
	1.340.754	949.742
C. Rechnungsabgrenzungsposten	17.404	6.455
D. Aktive latente Steuern	35.065	34.849
	2.638.995	2.079.723

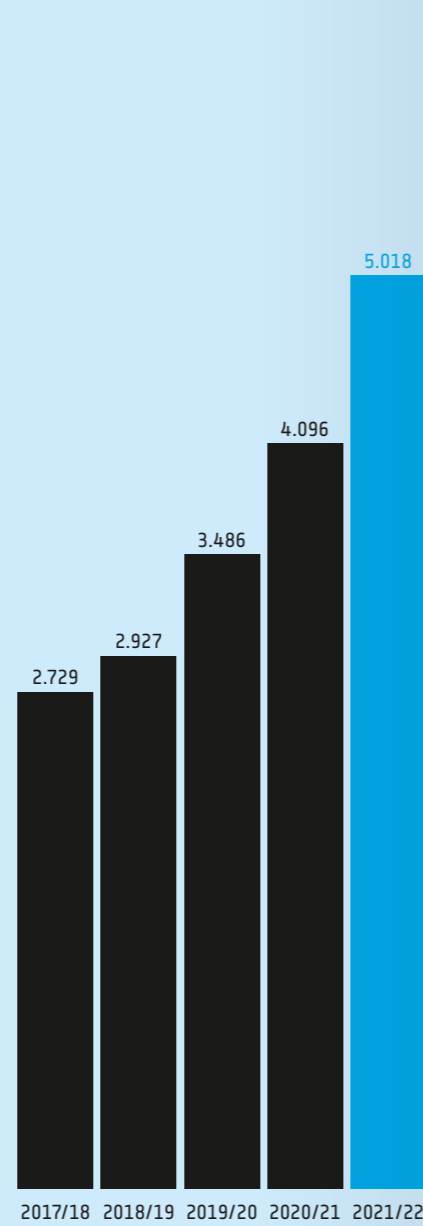
Passiva Angaben in T€	31.03.2022	31.03.2021
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000
II. Übriges Eigenkapital	1.014.708	834.949
	1.064.708	884.949
B. Rückstellungen	589.928	538.861
C. Verbindlichkeiten	981.654	655.075
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.705	838
	2.638.995	2.079.723

UNTERNEHMENSENTWICKLUNG IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN



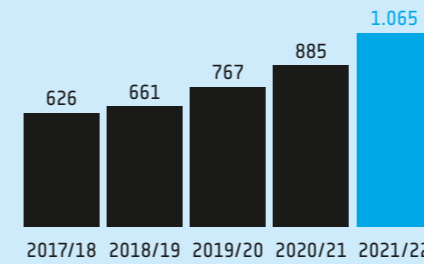
Auftragsingang in Mio. €

+105 %



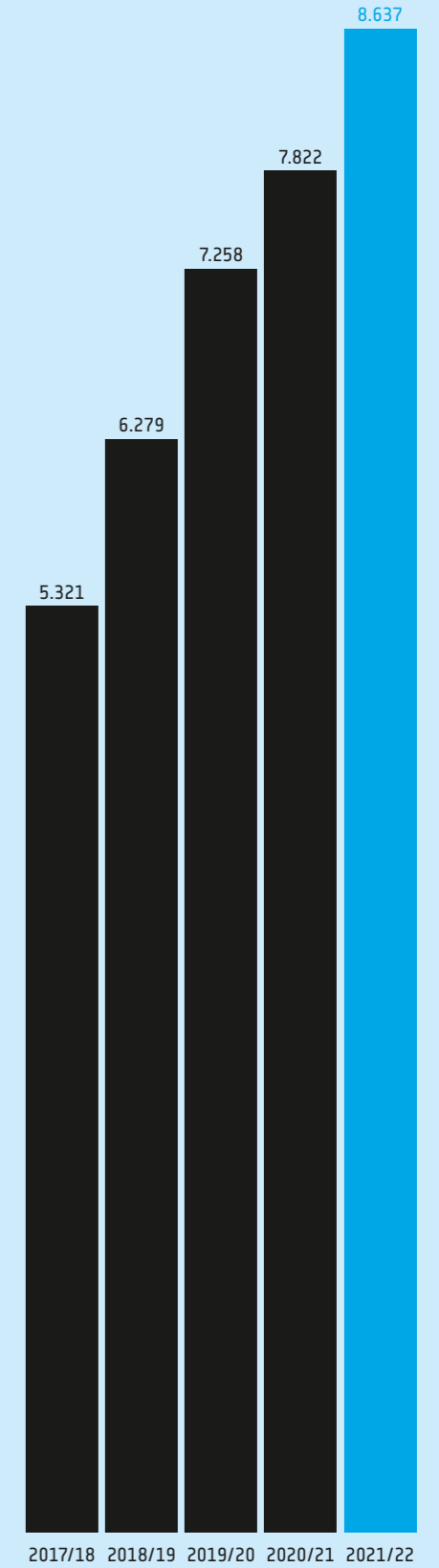
Gesamtleistung in Mio. €

+84 %



Eigenkapital in Mio. €

+70 %








Mitarbeiterzahl

+62 %



building
excellence

Folge Sie uns auf

-  facebook.com/goldbeck.group
-  instagram.com/goldbeck_careers
-  linkedin.com/company/goldbeck
-  xing.com/pages/goldbeckgmbh
-  youtube.com/c/goldbeck

GOLDBECK GmbH
Ummelner Straße 4-6
33649 Bielefeld
Tel. +49 521 9488-0
goldbeck.de